



LIONS CLUB WEILBURG/LAHN
PRÄSIDENT

*Weilburger
Tafelblatt
5.6.72*
**Charter-Feier
des Lionsclubs Weilburg**

Weilburg (wt). Am Wochenende fand in Weilburg die Charter-Feier des neugegründeten Lionsclub Weilburg statt. Am Samstagnachmittag wurde in einer Feierstunde in der Orangerie des Schlosses die Charterurkunde übergeben. Clubpräsident Walter Hehmann begrüßte die Teilnehmer, den Festvortrag hielt

Dr. Karl Otto Friedrich vom Lionsclub Weilburg. Die musikalische Umrahmung besorgte das Quartett Kotoucz. Der Feier in der Orangerie folgt abends ein kaltes Büffet im Bürgerhaus „Alte Reitschule“ und Tanz mit dem Tanzorchester der Bundeswehr Koblenz. Zugunsten des Activity Fonds des Lionsclub wurde eine Tombola veranstaltet. Am Sonntag fand ein zwangloses Treffen auf Burg Runkel statt. Dem Lionsclub Weilburg gehören 28 Gründungsmitglieder an.

Lions International wurde 1917 in den USA als Service-Organisation gegründet und zählt heute zu den größten dieser Art mit etwa einer Million Mitgliedern in rund hundert Ländern der Erde. Die Zentrale ist in einer Reihe von karitativen Institutionen vertreten, darunter in der Care-Zentrale — die Initiative für Care ging von Lions aus wie auch jetzt die Bürgerinitiative „Deutschland dankt Care“ — und im Kulturausschuß der Vereinten Nationen, dort als einzige zivile Organisation. Vor 20 Jahren wurde der erste Club in Deutschland, und zwar in Düsseldorf, gegründet. Die Aufgaben der Clubs sind: Förderung menschlicher Kontakte, Hilfe für Bedürftige und die Förderung der Verbindungen über die Grenzen.